

Gasthof zur Sonne.
 Zum Karpfenschmaus, Freitag, den 13. März, ladet Freunde und Bekannte freundlichst ein **Hermann Große.**
Gasthof zum grünen Baum, Grossröhrsdorf.

Mittwoch, den 11. März:
3. Abonnements-Konzert
 vom Musikdirektor Otto Schäfer.
 Solistin: Frl. **Margarethe Knothe**, Konzert- und Opernsängerin aus Dresden.
 Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.
 Nach dem Konzert Ball.

Dazu laden ergebenst ein **Otto Schäfer.**
 Zu Konfirmationsgeschenken passend, empfiehlt sein großes Lager in
Uhren und Schmucksachen
 geheimer Beachtung **Fridolin Boden**, Uhrmacher, Großröhrsdorf.

Holz-Auktion.
 Auf dem herrschaftlichen **Pulsniker Revier**, Abteilung **Gauswalde**, im Oberbuch sollen **Sonnabend den 14. d. M.**
 42 rm harte und weiche Scheite,
 46 rm harte und weiche Rollen,
 150 rm harte und weiche Stöcke,
 24,50 Wellhdt. hartes und weiches Reifig,
 Schlag Abteilung 22 und Durchforstung Abteilung 21,
 unter den zeitlichen Bedingungen meistbietend versteigert werden.
 Versammlung früh 9 Uhr im **Schlage 22** am **Zellerwege**, später bei der **Erdbrüde.**
 Rent- und Forstverwaltung **Pulsnik**, am 5. März 1896.
Fr. Ulbricht.

Zu noch nicht dagewesenen Preisen!
Konfirmations-Stoff-Anzüge
 in guter, fester Ware von 8-14 Mk., sowie Hüte von 1 Mk. an kauft man am besten bei **Florenz Söhne**, Großröhrsdorf.

Kinder-Anzüge
 schon von 2,50 Mark an empfiehlt **d. D.**

Emil Beck,
 Großröhrsdorf, hohe Straße Nr. 260,
 empfiehlt ein reichhaltiges Lager
von Möbeln aller Arten
 einer gewissen Beachtung.
Solide Ausföhrung! Billige Preise!

Theodor Schott,
 Kupferschmiedemstr.
Bischöfswerda,
 empfiehlt sich zur praktischen Ausföhrung von
Wasserpumpen,
 kupfernen Schlepmpumpen, Flügelumpen in verschiedenen Größen, von Eisen und von Messing, sowie Victoria-Pumpen, Hochdruckpumpen mit Windfesseln,
selbstgefertigte Handdruckspritzen,
Bierapparate mit Eisschrank,
 verschiedene Sorten **Hähne,**
 als **Bier-, Wasser-, Schnaps- und Stechhähne,**
 alle Arten
Kupfer-Artikel
 für Fabrik- und Handarbeit, **Küchengeräthe, Wasserpumpen** von Kupfer u. v. Eisen.



Größtes und leistungsfähigstes
Nähmaschinen-Lager am Platze
 von **B. F. Körner, Uhrmacher,**
 empfiehlt als Spezialität:
Clemens Müller's
Hocharm. Familien-Nähmaschine,
 D. N.-Patent Nr. 41875 (s. Abbildung), netto 75 Mark,
Clemens Müller's
„Stella“-Nähmaschine,
 D. N.-Patent Nr. 41875 (ohne Konkurrenz), netto 82 Mark.
Patent-„Unter-Westfalia“-Nähmaschine,
 netto 65 Mark.
Original-„Nova“-Nähmaschine
 (Schnellnäher ohne Kammräder), netto 95 Mark.
 Diese Nähmaschinen sind aus bestem Material hergestellt und besitzen die wertvollsten Erfindungen der Gegenwart.
3 Jahre schriftliche Garantie. Eigene Reparaturwerkstatt.

Zur bevorstehenden Saison empfehle mein
Stoffwaren-Lager,
 acht **Crimmitschauer Ware**, a Meter von 4-10 Mark, einer geeigneten Beachtung
 Hochachtungsvoll **Anton Görner, Schneidermeister.**

Jede Hausfrau sollte den reichhaltigen und praktischen „**Deutschen Hausfrauen-Kalender**“ für das Jahr 1896 besitzen. Der
Deutsche Hausfrauen-Kalender
 mit Wandkalender
 für das Jahr 1896

enthält eine Menge erprobter Rezepte für Haus und Hof, Küche und Keller, außerdem eine große Anzahl reizender Handarbeiten mit Abbildungen, Ratsschläge über Behandlung Wäsche und Kleidung, Aufsätze über Gesundheitspflege, Gelegenheitsgebichte zum Geburtstag, Neujahr zc., Normalschnittmuster nach eigener Maßangabe. Im Feuilleton bringt der „**Deutschen Hausfrauen-Kalender**“ mehrere interessante Erzählungen, Novellen und Gebichte. Der reichhaltige Inhalt des „**Deutschen Hausfrauen-Kalenders**“ ist für jede praktische Hausfrau und solche, die es werden wollen, ein wahres Schatzkästlein. Dieser für jeden Haushalt nützliche Kalender kostet nur **50 Pfg.**

und kann von sämtlichen Buchhändlern und Kolporturen, sowie von der Verlagsanstalt **Robert Schneeweiss** in **Breslau** gegen Einsendung von 60 Pfg. (inkl. Porto) Briefmarken bezogen werden.

Briquetts
 sind wieder angekommen und empfiehlt billigt **A. Ahmann,**
 Niederlagen Bahnhof Großröhrsdorf.

Jeden Donnerstag empfiehlt
Malzbrot
 die Päckerei von **Otto Behold.**

DANK.
 Nachdem wir die irdische Hülle unseres teuren Gatten, Vaters, Schwiegers, Groß- und Urgroßvaters,
 des Privatus und Kirchenvorstehers
Friedrich Gotthold Horn
 in den kühlen Schoß der Erde gebettet, drängt es uns, allen, die uns durch tröstendes Wort, Schrift, Gesang, kostbaren Blumenschmuck, ehrendes Grabgeleit und sonstige Ehren und Beileidsbezeugungen ihre Teilnahme an dem schmerzlichen Verluste zu erkennen gaben, unseren wärmsten und innigsten Dank auszusprechen.
 Brettnig, den 8. März 1896.
 Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Radfahrerklub Großröhrsdorf.
 Nächsten Freitag abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr
Bersammlung.
 Zahlreiches Erscheinen wünscht **D. B.**

Von **Donnerstag** an werden
3 fette Land-Schweine ver-
 pfundet, a Pfd. 50 Pfg. Grüner
 Speck und Schmeer 60 Pfg. Freitag nachm.
 4 Uhr Blut-, Leber- und Grützwurf.
G. Zimmermann.

Junge Hunde (weiße Spitze) zu verkaufen:
Frankenthal 128.
Zwei junge Arbeiter von 14 bis 16 Jahren in die Bleicherei sucht sofort
J. S. Steglich, Brettnig.

2 blaue Brieftauben
 m. schw. Str. entflohen, gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

Einige Weber
 auf mechanische Einrichtungen suchen
Fr. G. Horn & Sohn.

Ein Hausgrundstück
 mit Scheune und daranstoßenden 3 Scheffel- und Wiese, auszug- und herbergfähig ist sofort zu verkaufen. Näheres beim unternehmer **König** in **Brettnig.**

Speisekartoffeln
 verkauft bei 5 Str. mit 160 Pf.
Schäferreigut Großröhrsdorf.

Die besten Nähmaschinen
 kauft man nur unter 3jähriger Garantie
Fritz Zeller, Brettnig.

Mein Atelier für künstlichen Zahnerfat
 empfehle einer geeigneten Beachtung.
Prompte Bedienung. Billige Preise.
 Gauswalde Nr. 57. **Nich. Geißler.**

Jeden Sonntag frische
Franzsemmeln
 empfiehlt **D. Mauffel.**
 Ein gut erhaltenes **Kinderwagen**
 ist zu verkaufen. Zu erst in der Exped. d. Bl.

Dank.
 Längere Zeit an einem schmerzhaften Leiden erkrankt, wo mich schon mehrere Ärzte ohne Erfolg behandelt, entschloß ich mich Herrn **N. Reinhold**, Lehrer der Naturkunde, um Rat zu bitten, welcher mir kurzer Zeit von meinem Leiden gänzlich heilt hat, wofür ich Herrn **Reinhold** meinen innigsten Dank ausspreche und nur aufs wärmste empfehlen muß.
Pulsnik M. S. Robert Schäfer.